

Tätigkeitsbericht 2019 - Niere

nach § 11 Abs. 5 TPG - veröffentlicht durch die Deutsche Stiftung Organtransplantation

Tätigkeitsbericht 2019

**des Transplantationszentrums
Klinikum Stuttgart -
Katharinenhospital**

**Klinik für Nieren-, Hochdruck- und
Autoimmunerkrankungen
Prof. Dr. Vedat Schwenger**





Vorwort

Der folgende Bericht will die Öffentlichkeit, betroffene Patienten und Patientinnen sowie ihre Angehörigen über die Tätigkeit jedes Transplantationszentrums (TPZ) im Vorjahr informieren und der Transparenz dienen. Die Erstellung des Berichts ist durch das Transplantationsgesetz der Koordinierungsstelle übertragen worden. Sie ist für die gesetzlich und vertraglich vorgeschriebenen Mitteilungen fast ausschließlich auf das jeweilige Zentrum angewiesen und kann sie zwar auf ihre Glaubhaftigkeit (Plausibilität), aber nicht in gleicher Weise auf ihre Gültigkeit (Validität) überprüfen. Die letzte Verantwortung für die Richtigkeit der vom Zentrum mitgeteilten Daten liegt beim einzelnen Transplantationszentrum.

Erläuterung

Abkürzungen

- n. e.: Daten wurden nicht erfasst
- k. A.: Das Transplantationszentrum hat keine Angaben gemacht
- FU: Familienstand unbekannt
Die einzelnen Familienstände können sich um die Zahl FU erhöhen.

Datenschutz

- Aus Datenschutzgründen werden Fallzahlen von 1 bis 3 gruppiert als * dargestellt.

1. Transplantationen

- Kombinierte Transplantationen mehrerer Organe sind jeweils nur einmal angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.
- Die Transplantation von Organen lebender Spender werden inklusive möglicher Dominospenden dokumentiert.

2. Entwicklung der Warteliste

2.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2019:

- Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind nur dort aufgeführt, d. h. nicht zusätzlich bei den einzelnen Organen.

2.2 Aufnahme auf die Warteliste:

- Kombinationen werden nicht explizit ausgewiesen. Die Patienten sind beim jeweiligen Organ aufgeführt.
- Bei mehreren Diagnosen ist nur die jeweils führende Diagnose als Grund angegeben.

2.3 Abgang von der Warteliste:

- Kombinationen werden nicht explizit ausgewiesen. Die Patienten sind beim jeweiligen Organ aufgeführt.

2.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2019:

- Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind nur dort aufgeführt, d. h. nicht zusätzlich bei den einzelnen Organen.

2.5 Nichtaufnahme auf die Warteliste:

- Es sind alle Patienten aufgeführt, die gemäß der Indikationen nach den Richtlinien der Bundesärztekammer mit der Frage nach einer Organtransplantation vorgestellt und von einer ständigen, interdisziplinären und organspezifischen Transplantationskonferenz des Transplantationszentrums beurteilt wurden. Nicht aufgeführt sind ausschließlich telefonische Anfragen und Beratungen.

Inhaltsverzeichnis - Nierentransplantation

1.	Transplantationen	9
1.1	nach Altersgruppe des Empfängers	10
1.2	nach Geschlecht des Empfängers	11
1.3	nach Versichertenstatus des Empfängers	12
1.4	nach Familienstand des Empfängers	12
2.	Entwicklung der Warteliste	
2.1	Stand der Warteliste zum 01.01.2019	13
2.1.1	nach Altersgruppe	14
2.1.2	nach Geschlecht	15
2.1.3	nach Versichertenstatus	16
2.1.4	nach Familienstand	16
2.2	Neu- und Wiederaufnahme auf die Warteliste	17
2.2.1	nach Altersgruppe	18
2.2.2	nach Geschlecht	19
2.2.3	nach Versichertenstatus	20
2.2.4	nach Familienstand	20
2.2.5	nach zugrundeliegender Diagnose	21
2.3	Abgänge von der Warteliste	22
2.3.1	nach Altersgruppe	23
2.3.2	nach Geschlecht	25
2.3.3	nach Versichertenstatus	28
2.3.4	nach Familienstand	28

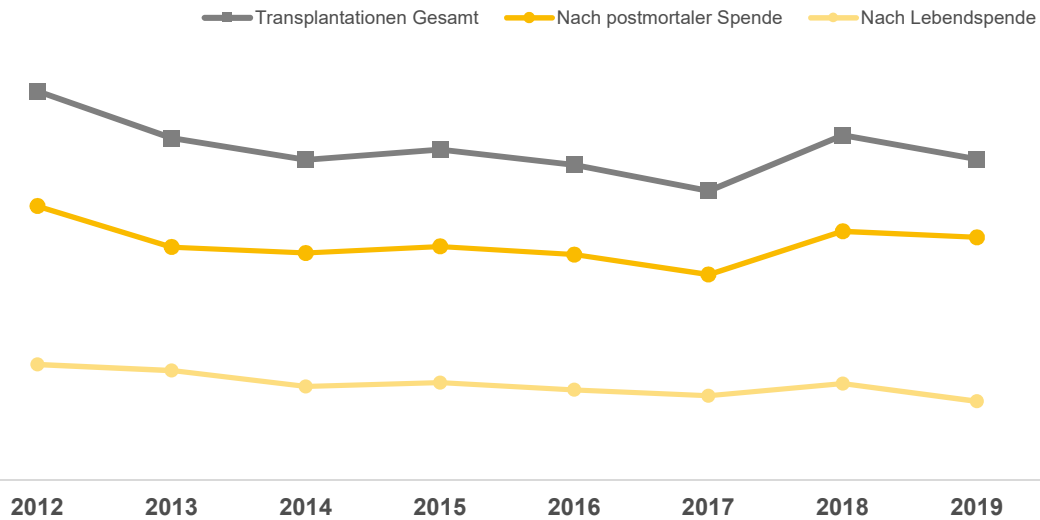
Inhaltsverzeichnis - Nierentransplantation

2.4	Stand der Warteliste zum 31.12.2019	29
2.4.1	nach Altersgruppe	30
2.4.2	nach Geschlecht	31
2.4.3	nach Versichertenstatus	32
2.4.4	nach Familienstand	32
2.5	Nichtaufnahme auf die Warteliste	33
2.5.1	nach Altersgruppe	33
2.5.2	nach Geschlecht	33
2.5.3	nach Versichertenstatus	34
2.5.4	nach Familienstand	34
2.5.5	Gründe für die Nichtaufnahme	34
	Anhänge	
	A - Quellen zum Versichertenstatus	35
	B - Darstellung des Versichertenstatus	36
	C - Glossar	37
	Impressum	39

Übersicht Niere 2019

Nierentransplantationen

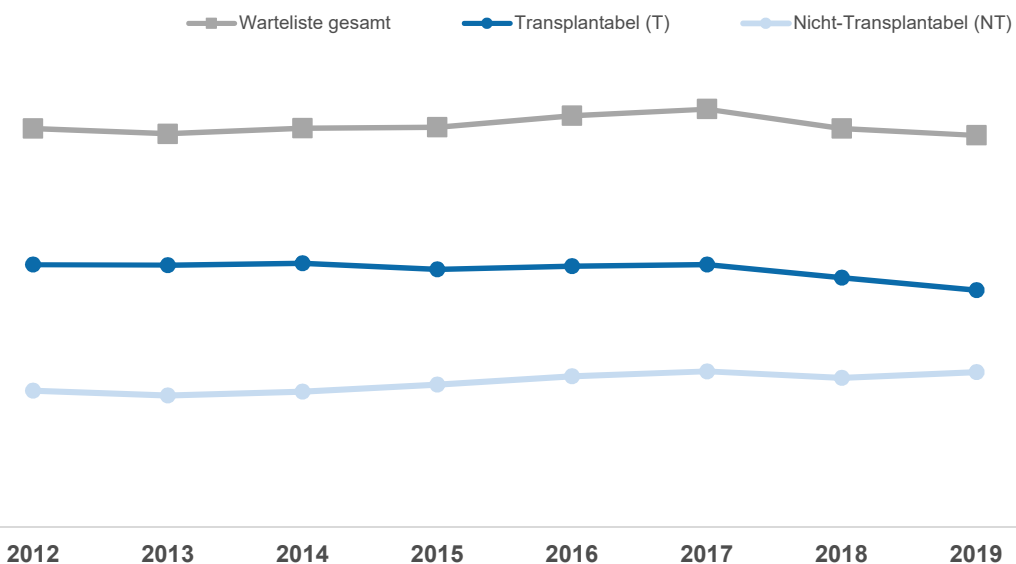
Deutschland 2012 - 2019
Anzahl inkl. Kombinationen



	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Transplantation gesamt	2586	2272	2127	2196	2094	1921	2291	2132
nach postmortaler Spende	1820	1547	1508	1551	1497	1364	1653	1612
nach Lebendspende	766	725	619	645	597	557	638	520

Nieren-Warteliste

Deutschland 31.12. 2012 - 2019
Anzahl inkl. Kombinationen

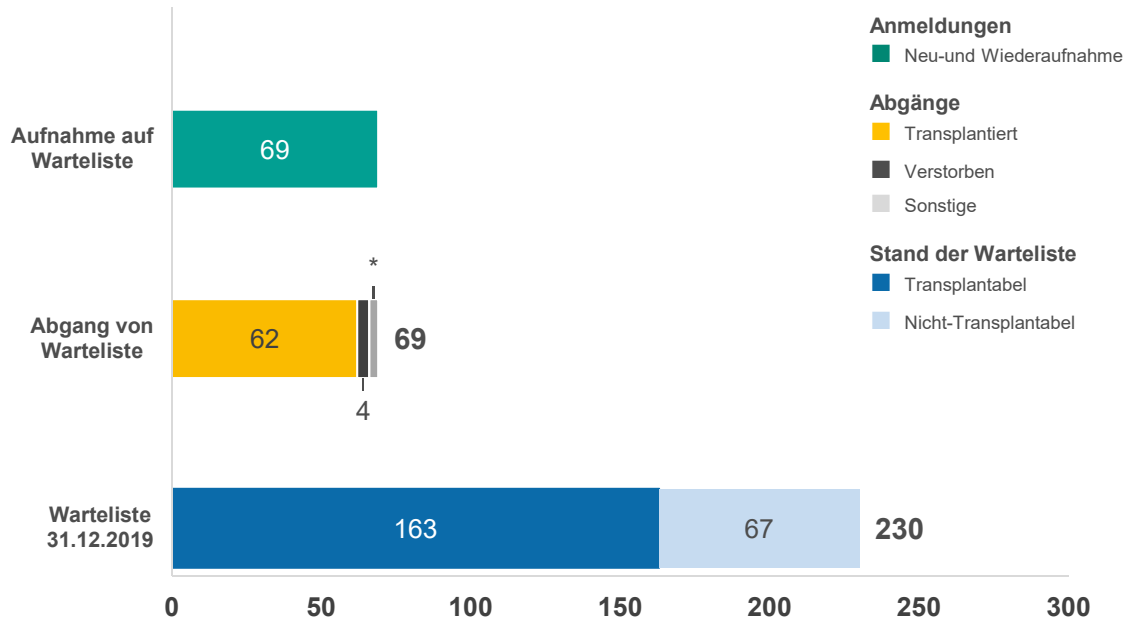


	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Warteliste gesamt	12031	11874	12042	12075	12423	12620	12031	11827
Transplantabel (T)	7919	7908	7961	7781	7876	7924	7526	7148
Nicht-transplantabel (NT)	4112	3966	4081	4294	4547	4696	4505	4679

Übersicht Niere 2019

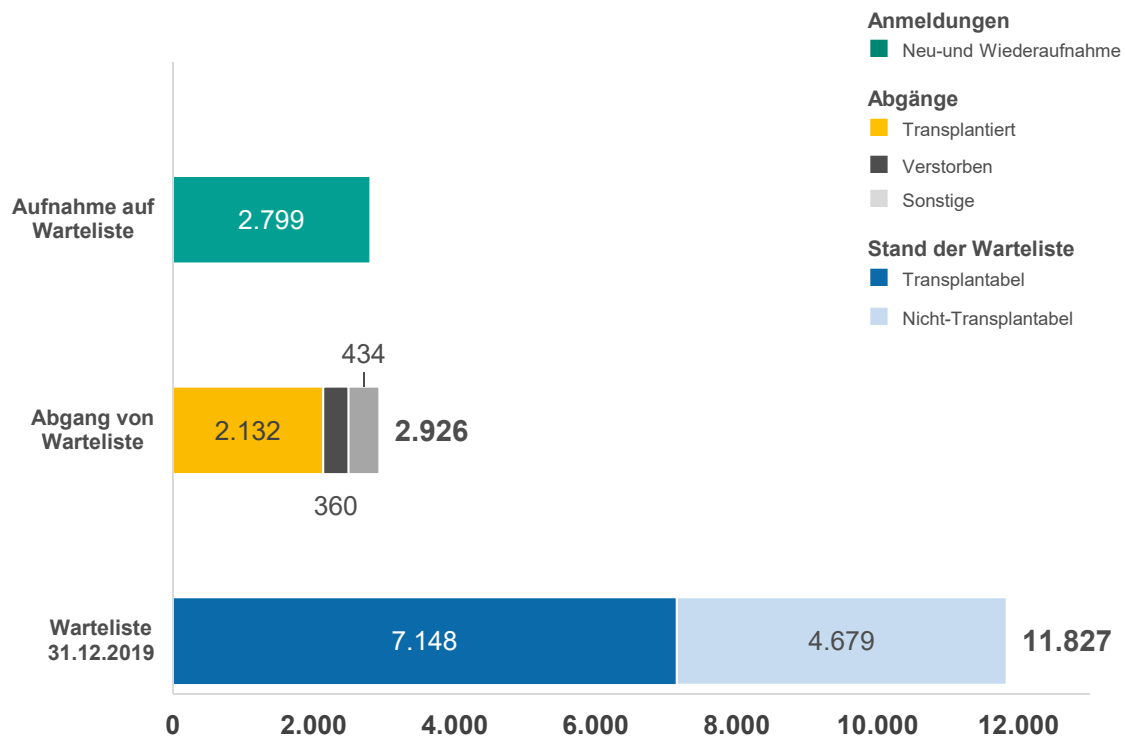
Übersicht Stuttgart 2019

Anzahl inkl. Kombinationen



Übersicht Deutschland 2019

Anzahl inkl. Kombinationen



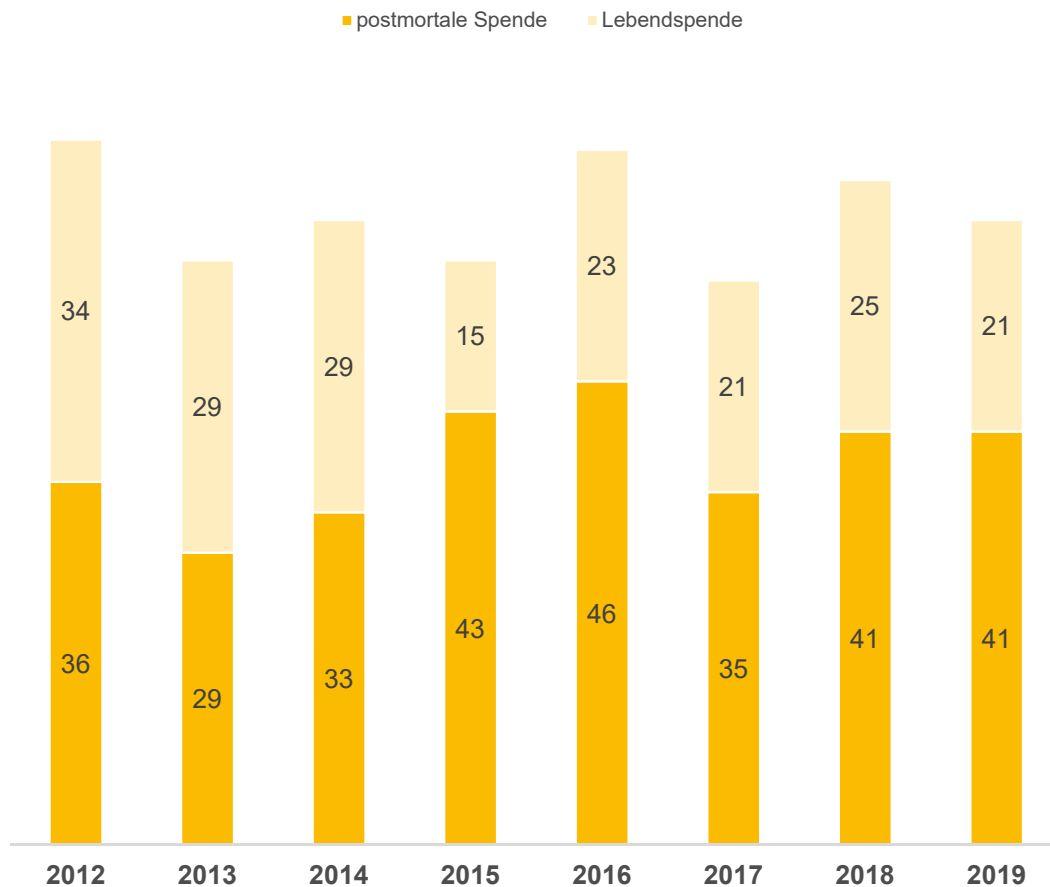
1. Transplantationen

Stuttgart 2019

	Transplantation von Organen postmortaler Spender	Transplantation von Organen lebender Spender
Niere	41	21

Nieren-Transplantation in Stuttgart 2012 - 2019

Anzahl inkl. Kombinationen



1.1 Transplantationen nach Altersgruppe des Empfängers

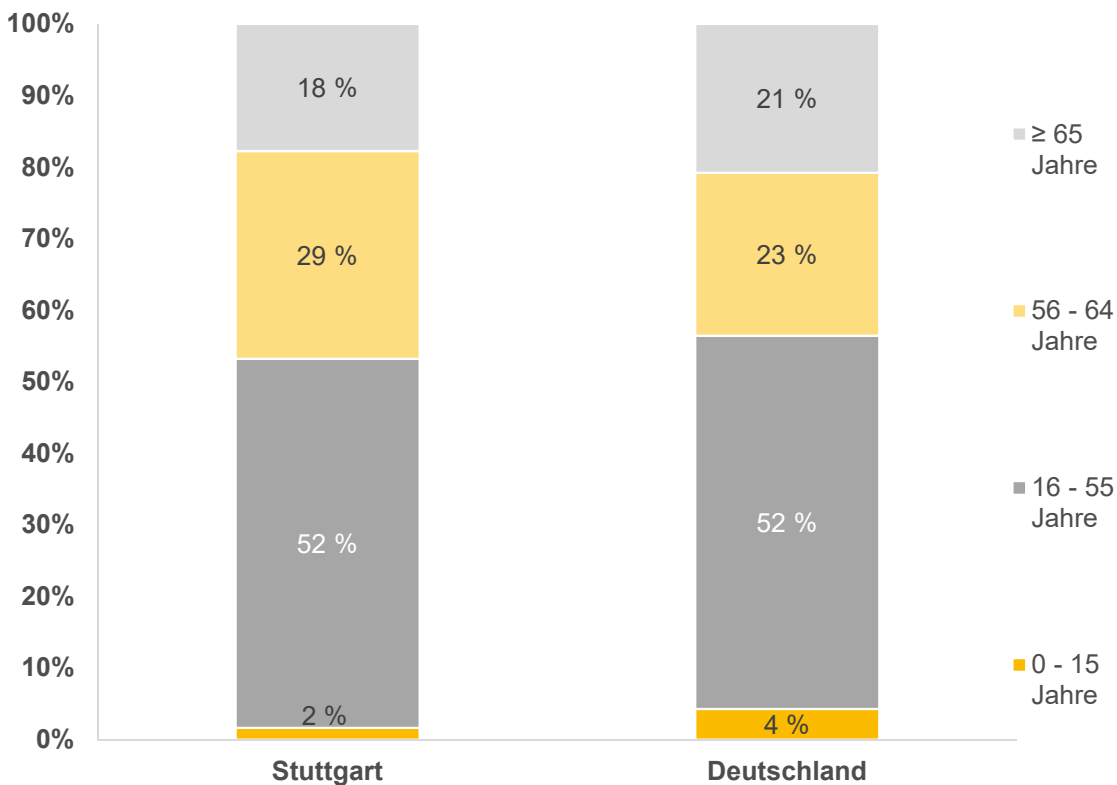
Stuttgart 2019

	Empfänger postmortal gespendeter Organe				Empfänger von Lebend- Spende-Transplantaten			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	*	14	15	11	0	18	*	0

Altersgruppen der Empfänger von Niere-Transplantaten

Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



1.2 Transplantationen nach Geschlecht des Empfängers

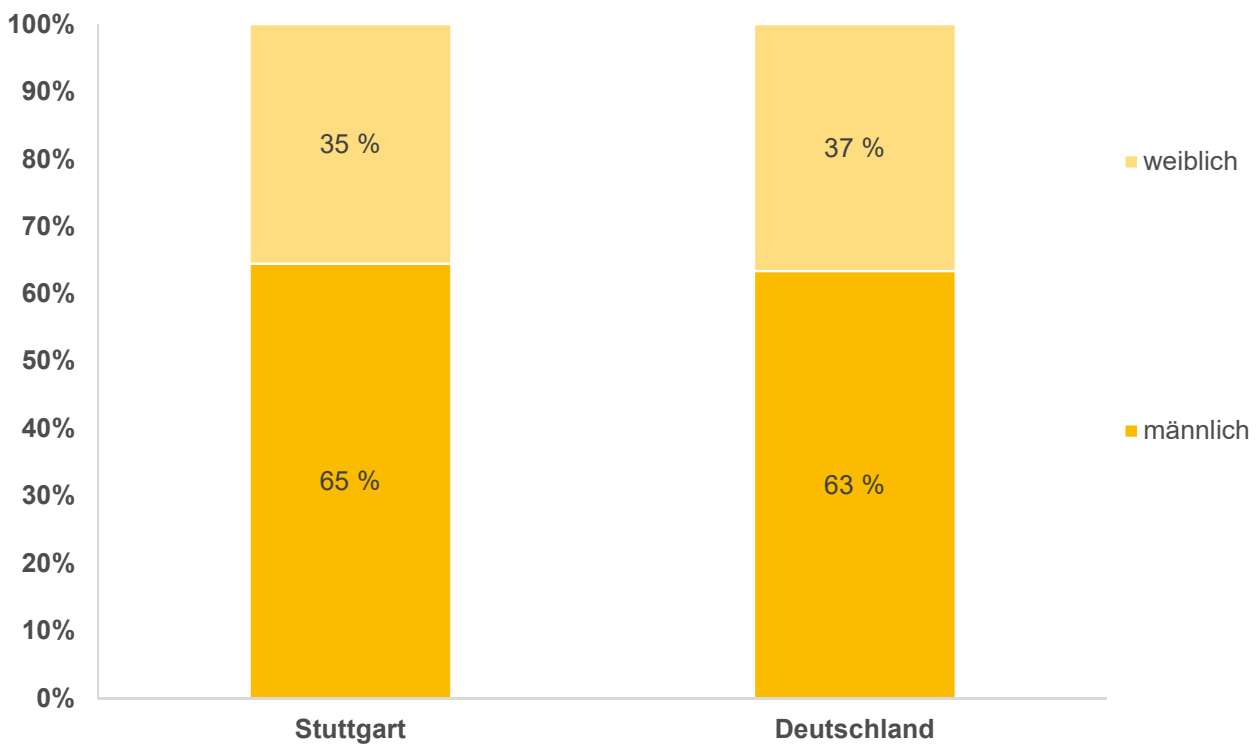
Stuttgart 2019

	Empfänger postmortal gespendeter Organe		Empfänger von Lebend- Spende-Transplantaten	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Niere	27	14	13	8

Geschlecht der Empfänger von Niere-Transplantaten

Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



1.3 Transplantationen nach Versichertenstatus des Empfängers

Stuttgart 2019

	Empfänger postmortal gespendeter Organe						Empfänger von Lebend- Spende-Transplantaten					
	gesetzlich	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	privat/Selbstzahler	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	sonstige	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	gesetzlich	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	privat/Selbstzahler	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	sonstige	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.
Niere	39	n.e.	*	n.e.	0	0	17	n.e.	4	n.e.	0	0

1.4 Transplantationen nach Familienstand des Empfängers

Stuttgart 2019

	Empfänger postmortal gespendeter Organe			Empfänger von Lebend- Spende-Transplantaten		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	22	19	0	15	6	0

2. Entwicklung der Warteliste

2.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2019

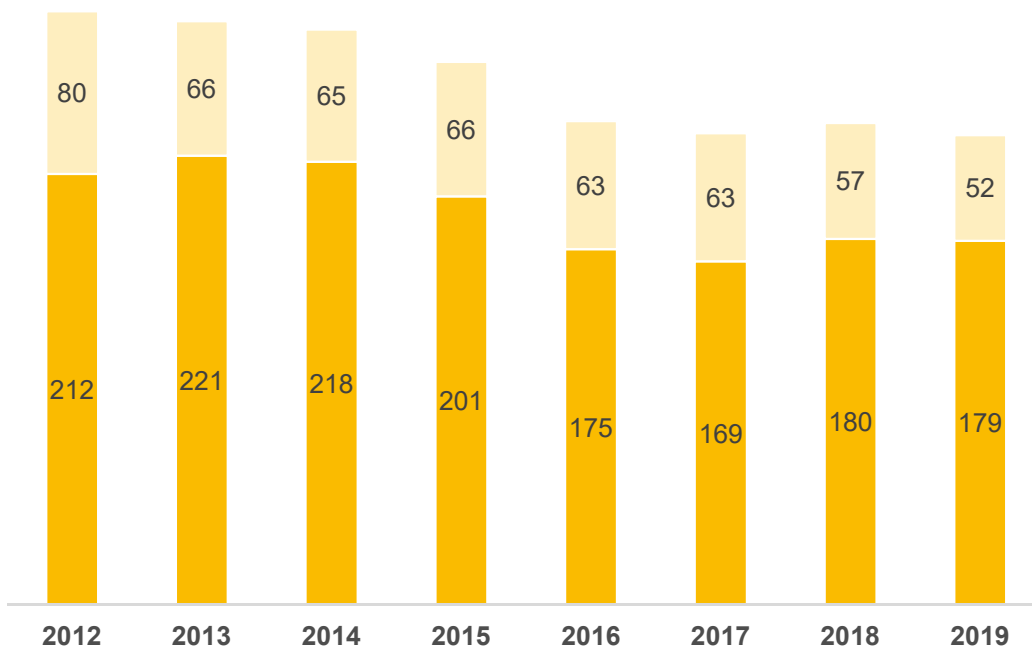
Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)	nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)
Niere	179	52

Niere-Warteliste in Stuttgart am 01.01. 2012 - 2019

Anzahl inkl. Kombinationen

■ Transplantabel ■ Nicht-Transplantabel



2.1.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2019 nach Altersgruppe

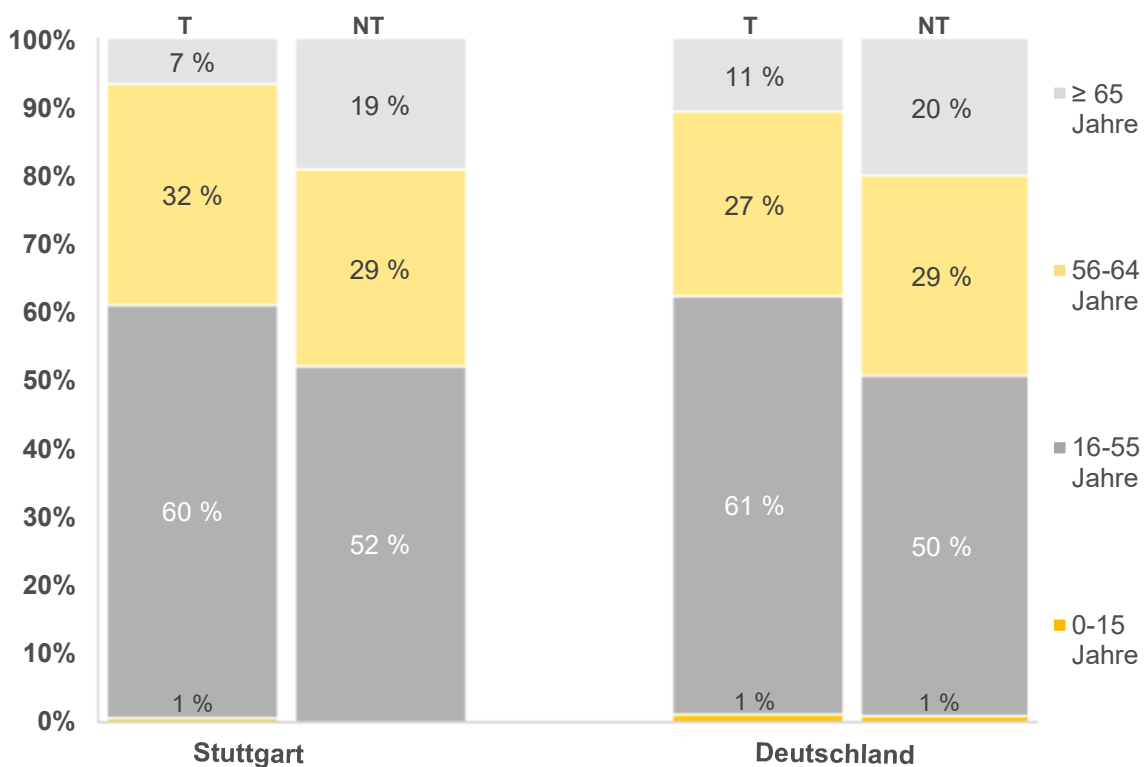
Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)				nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	*	108	58	12	0	27	15	10

Niere-Warteliste 01.01. nach Altersgruppen

Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



2.1.2 Stand der Warteliste zum 01.01.2019 nach Geschlecht

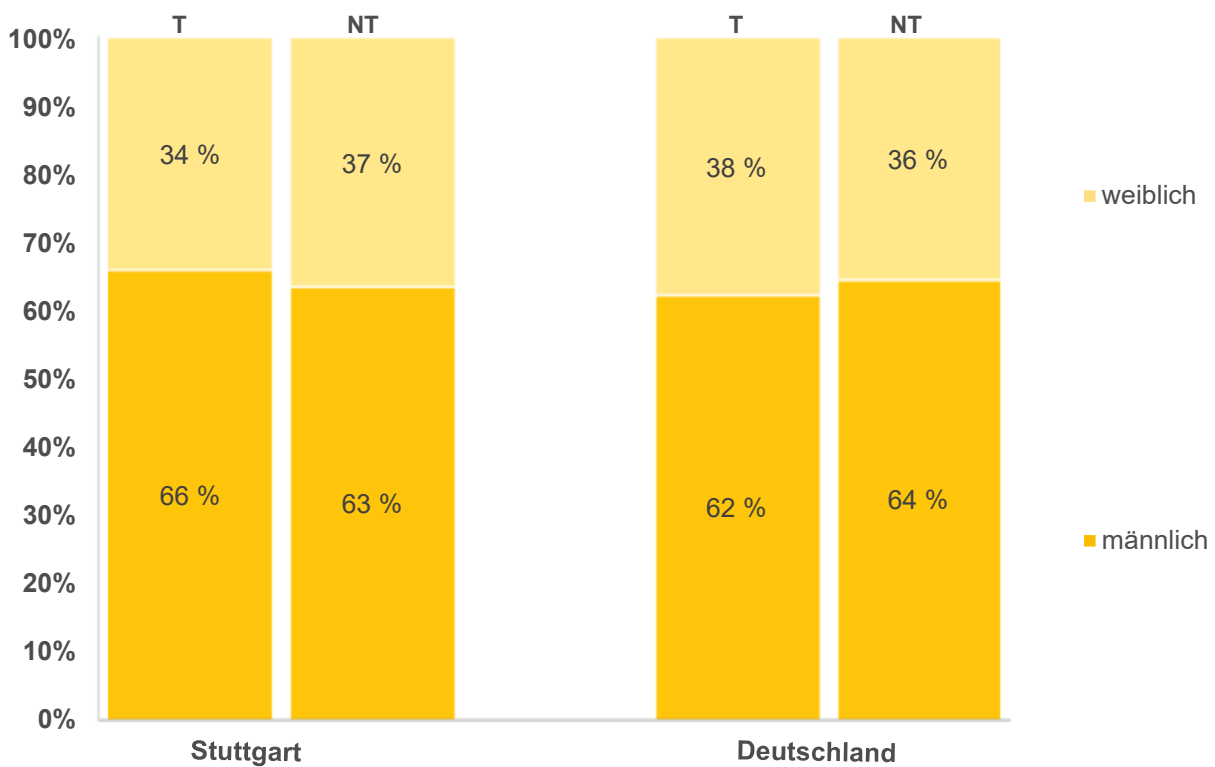
Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)		nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Niere	118	61	33	19

Niere-Warteliste 01.01. nach Geschlecht

Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



2.1.3 Stand der Warteliste zum 01.01.2019 nach Versichertenstatus

Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)			nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Niere	169	10	0	47	5	0

2.1.4 Stand der Warteliste zum 01.01.2019 nach Familienstand

Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)			nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	n.e.	n.e.	179	n.e.	n.e.	52

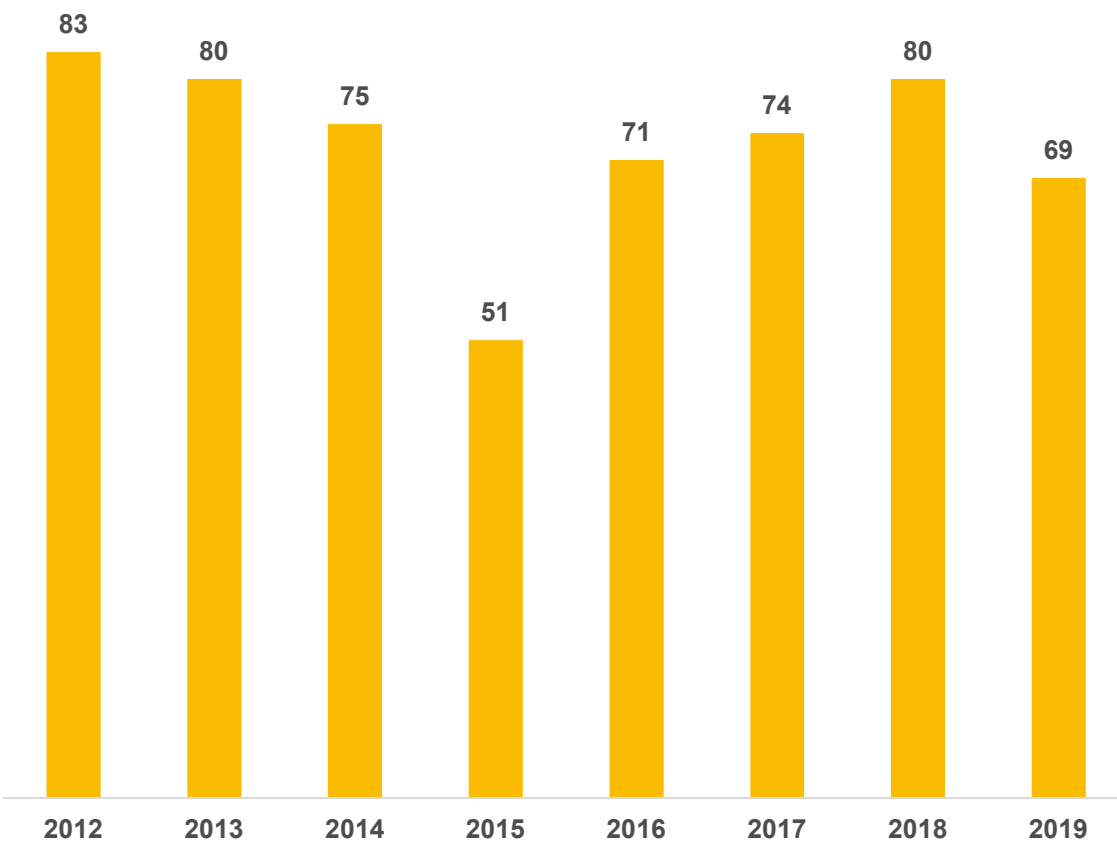
2.2 Neu- und Wiederaufnahme auf die Warteliste

Stuttgart 2019

Anzahl der auf die Warteliste aufgenommenen Patienten	
Niere	69

Aufnahme auf die Niere-Warteliste in Stuttgart 2012 - 2019

Anzahl inkl. Kombinationen



2.2.1 Aufnahme auf die Warteliste nach Altersgruppe

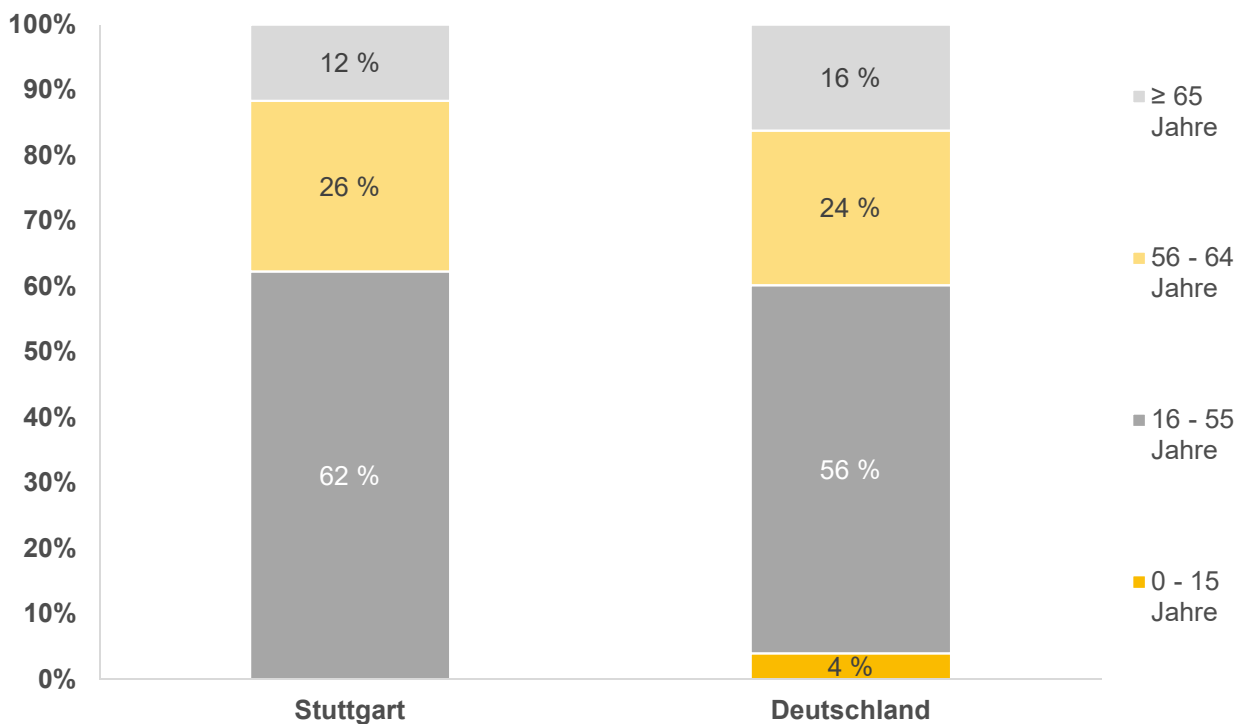
Stuttgart 2019

Aufnahme auf die Warteliste				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	43	18	8

Aufnahme auf die Niere-Warteliste nach Altersgruppen

Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



2.2.2 Aufnahme auf die Warteliste nach Geschlecht

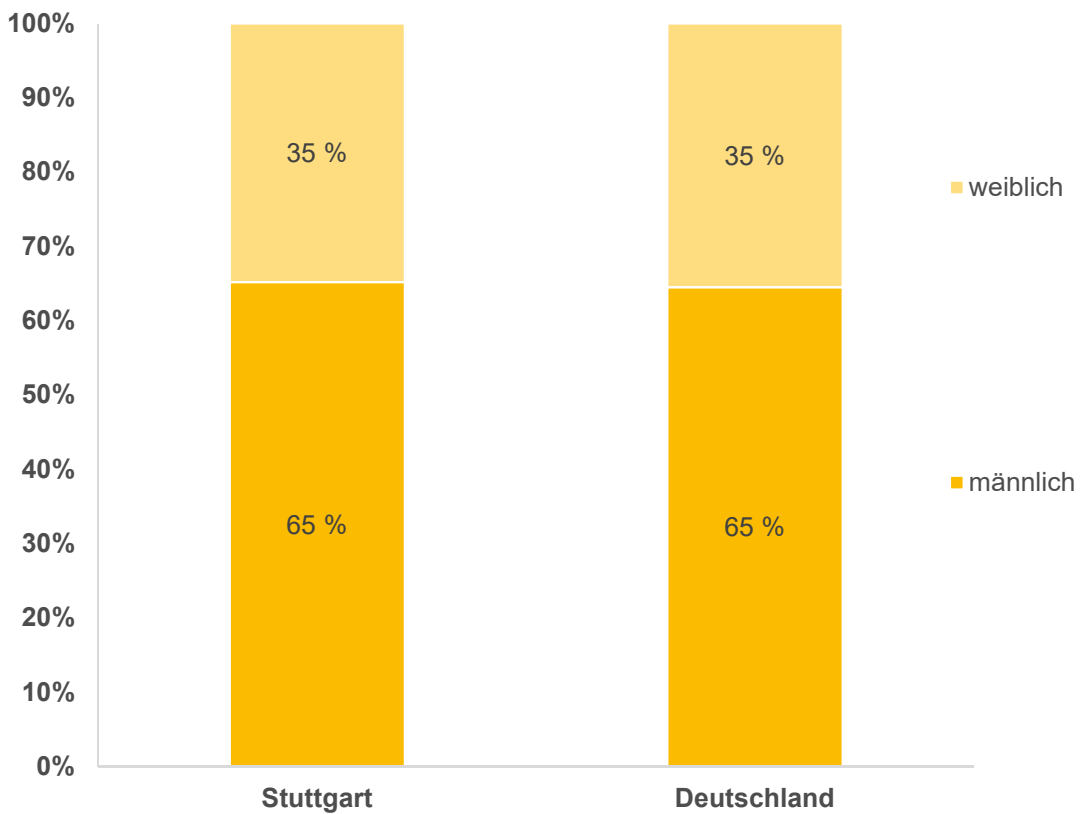
Stuttgart 2019

Aufnahme auf die Warteliste		
	männlich	weiblich
Niere	45	24

Aufnahme auf die Niere-Warteliste nach Geschlecht

Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



2.2.3 Aufnahme auf die Warteliste nach Versichertenstatus

Stuttgart 2019

Aufnahme auf die Warteliste			
	gesetzlich	privat / Selbstzahler	sonstige
Niere	60	9	0

2.2.4 Aufnahme auf die Warteliste nach Familienstand

Stuttgart 2019

Aufnahme auf die Warteliste			
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angaben verweigert
Niere	49	19	*

2.2.5 Neu- und Wiederaufnahmen auf die Warteliste nach zugrundeliegender Diagnose

Stuttgart 2019

ICD	Bezeichnung	Anzahl Patienten
E10	Diabetes Typ-1: Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss	*
I12	Bluthochdruck mit Nierenkrankheit	5
M31	Nekrotisierende Vaskulopathien: Sonstige entzündliche Krankheit, bei der Immunsystem Blutgefäße angreift	*
M32	Lupus erythematoses: Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Bindegewebe, Blutgefäße und Organe angreift	*
M34	Systemische Sklerose: Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem vor allem das Bindegewebe angreift, mit Verhärtungen an Haut oder Organen	*
N00	Akute Entzündung des Nierengewebes mit bestimmten charakteristischen Krankheitszeichen	*
N01	Sehr schnell fortschreitende, akute Entzündung des Nierengewebes	*
N03	Anhaltende (chronische) Entzündung des Nierengewebes mit bestimmten charakteristischen Krankheitszeichen	16
N04	Nephrotisches Syndrom: Langsam entwickelnde Nierenkrankheit, entzündlich oder nicht entzündlich	5
N08	Krankheit der Nierenkörperchen bei anderenorts klassifizierten Krankheiten	*
N13	Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere	*
N18	Chronische Nierenkrankheit: Anhaltende (chronische) Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion	18
N19	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion	*
N27	Kleine Niere unbekannter Ursache	*
N28	Sonstige Krankheit der Niere bzw. des Harnleiters	*
Q61	Zysten: Fehlbildung der Niere mit Bildung zahlreicher kleiner Hohlräume	11

2.3 Abgänge von der Warteliste

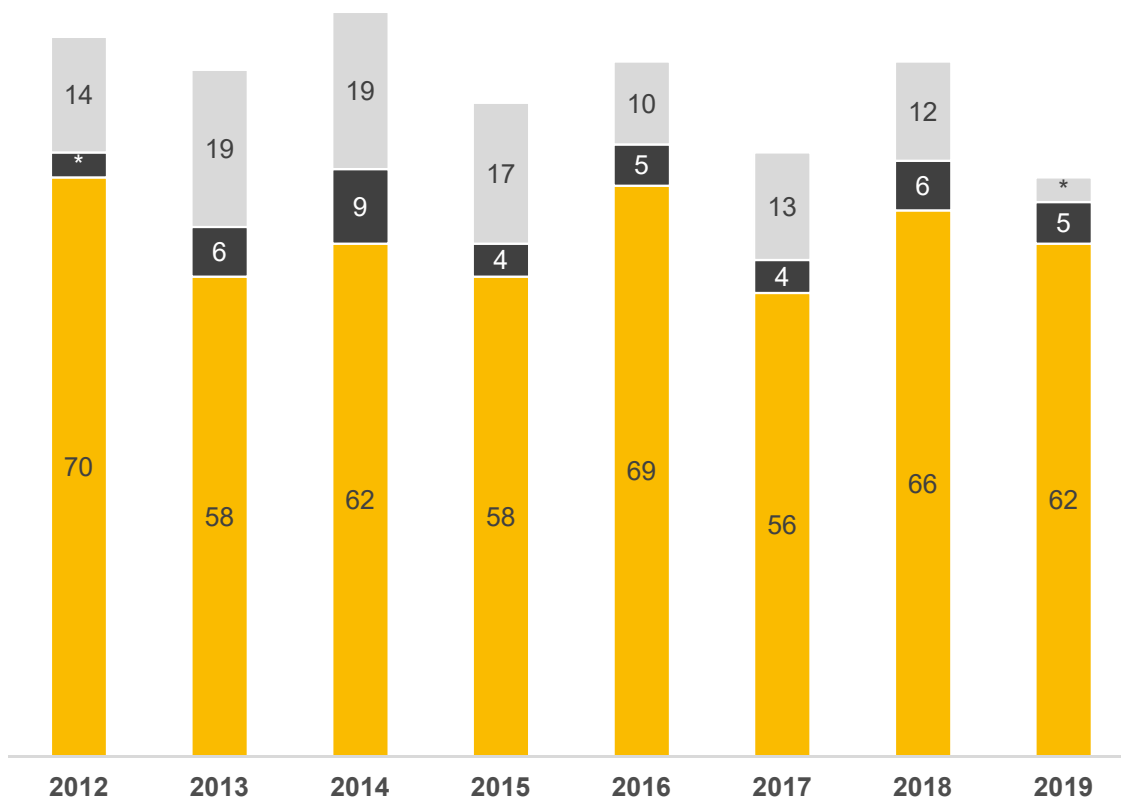
Stuttgart 2019

	Transplantierte Patienten	Verstorbene Patienten	Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten
Niere	62	5	*

Abgänge von der Niere-Warteliste in Stuttgart 2012 - 2019

Anzahl inkl. Kombinationen

■ Transplantierte Patienten ■ Verstorbene Patienten ■ Andere Gründe



Aus Datenschutzgründen werden Fallzahlen von 1 bis 3 gruppiert als * dargestellt.

2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

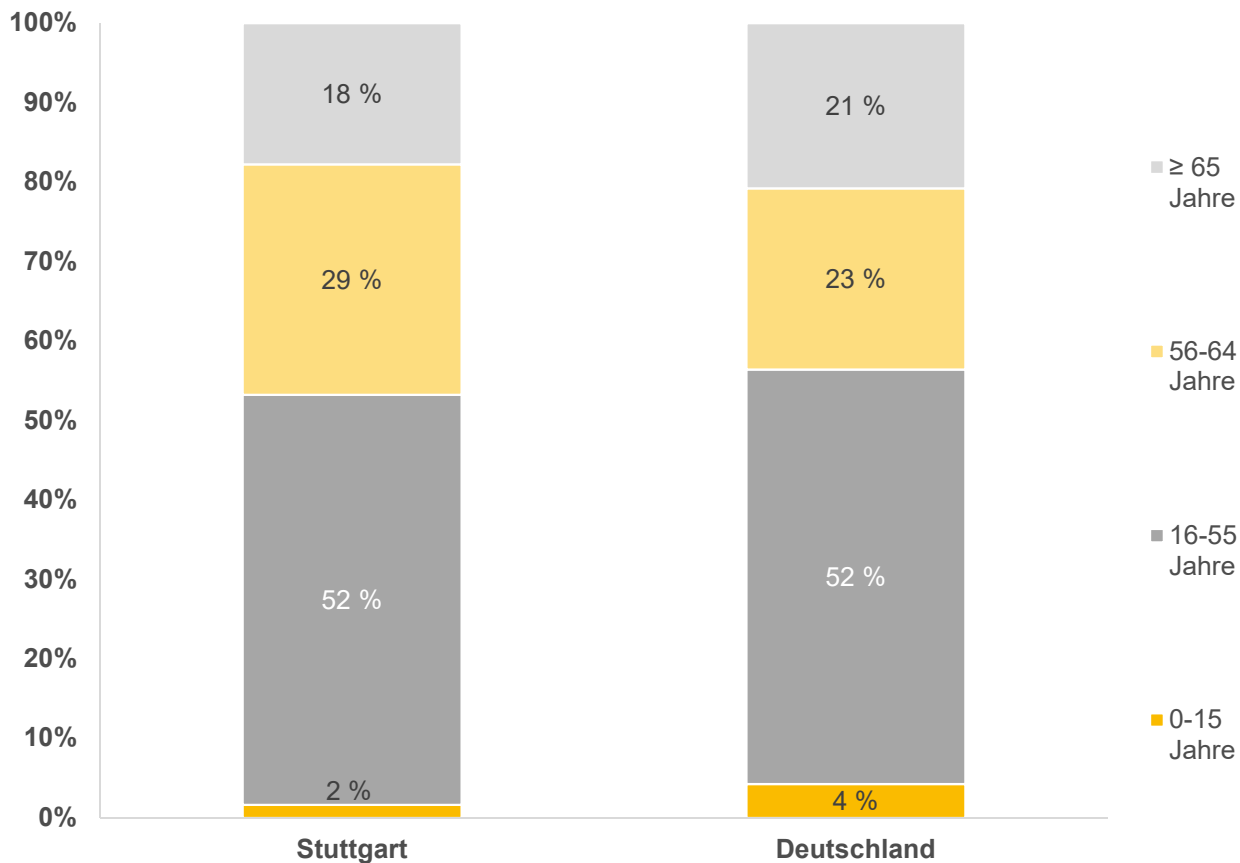
Stuttgart 2019

Transplantierte Patienten				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	56 - 64 Jahre
Niere	*	32	18	11

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Altersgruppen

Transplantierte Patienten - Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

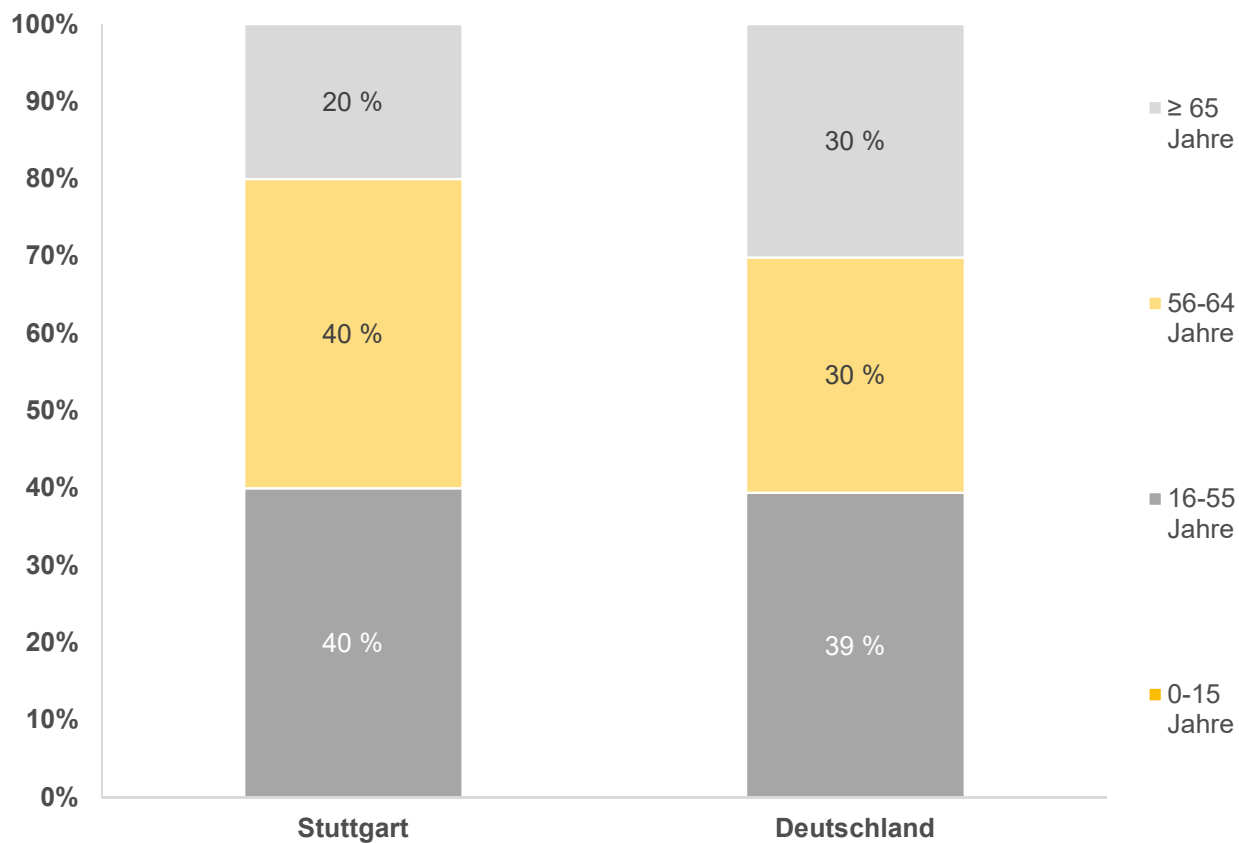
Stuttgart 2019

Verstorbene Patienten				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	*	*	*

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Altersgruppen

Verstorbene Patienten - Stuttgart 2019

prozentualer Anteil

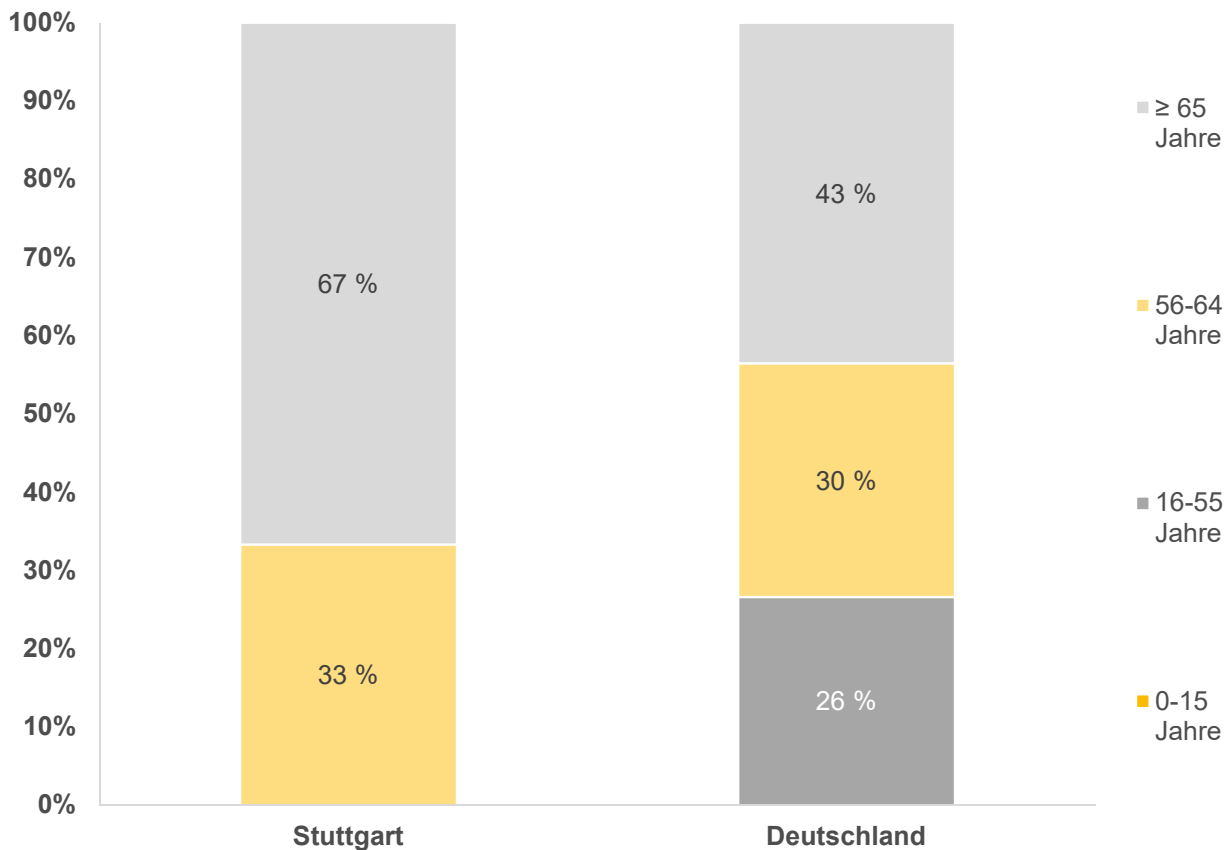


2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

Stuttgart 2019

	Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	0	*	*

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Altersgruppen
Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten Stuttgart 2019
 prozentualer Anteil



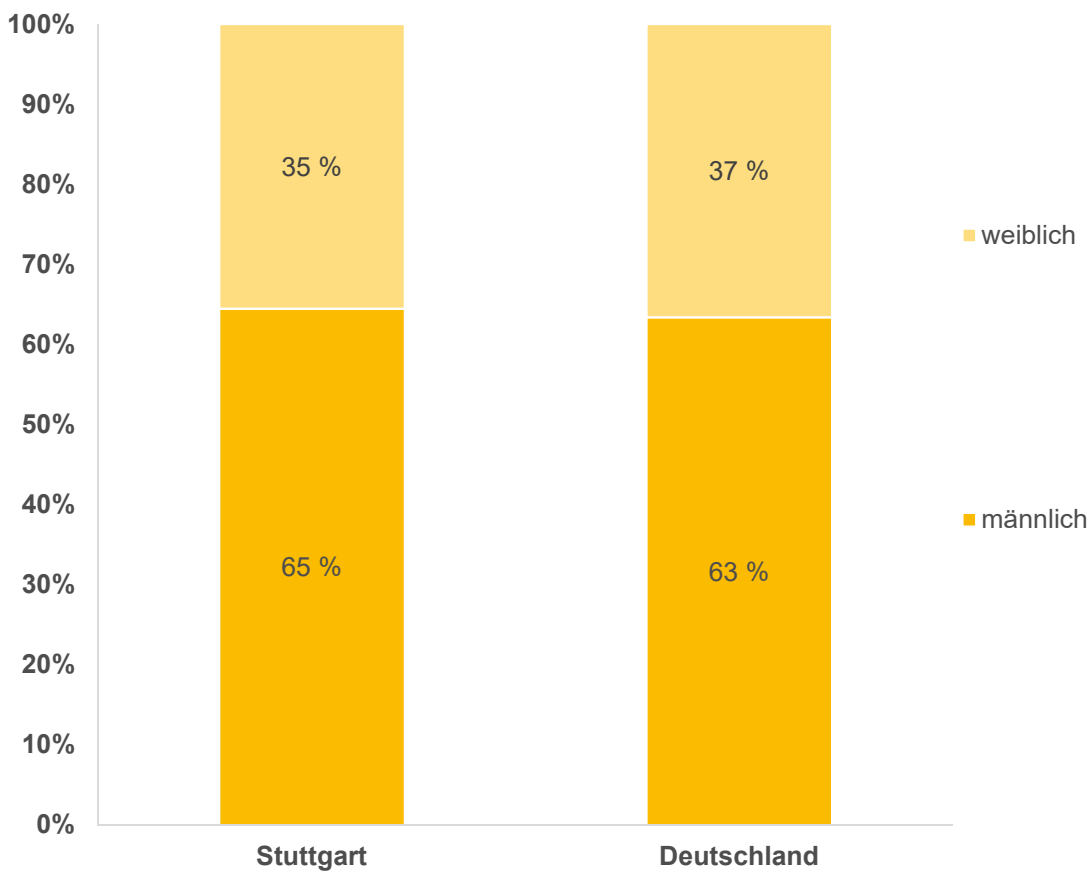
2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

Stuttgart 2019

Transplantierte Patienten		
	männlich	weiblich
Niere	40	22

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Geschlecht Transplantierte Patienten - Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



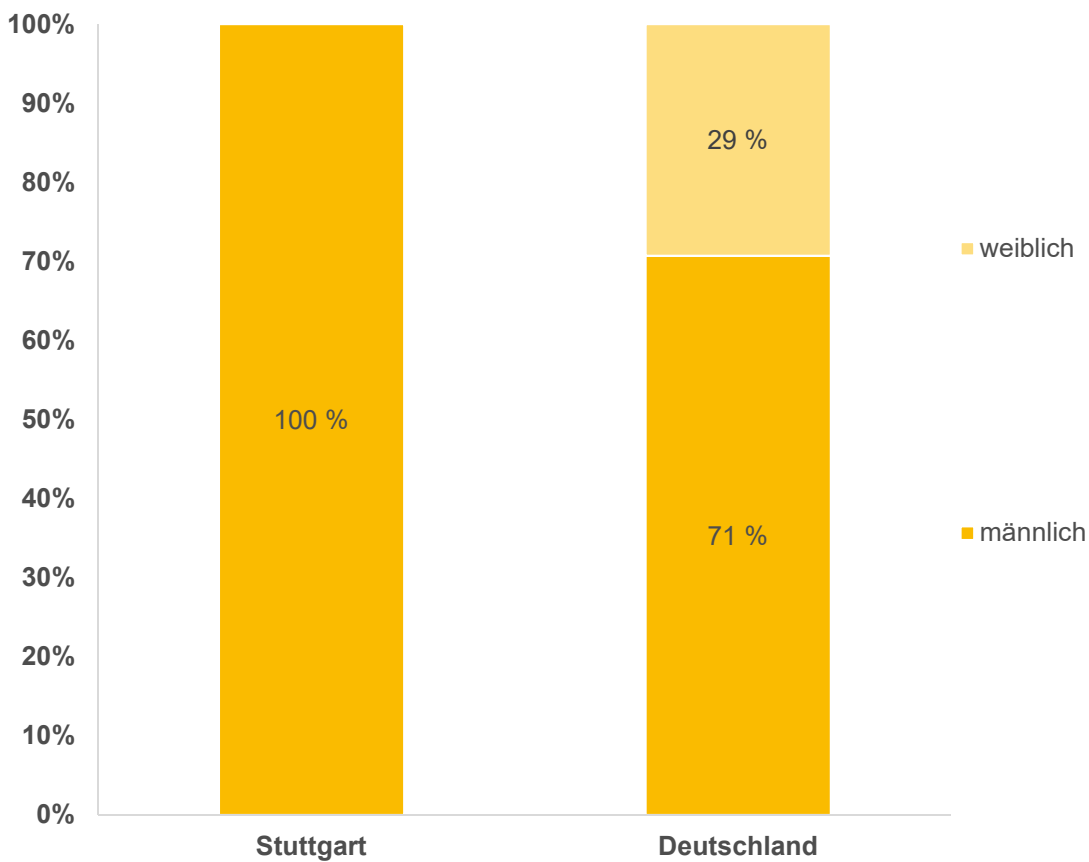
2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

Stuttgart 2019

Verstorbene Patienten		
	männlich	weiblich
Niere	5	0

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Geschlecht Verstorbene Patienten - Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



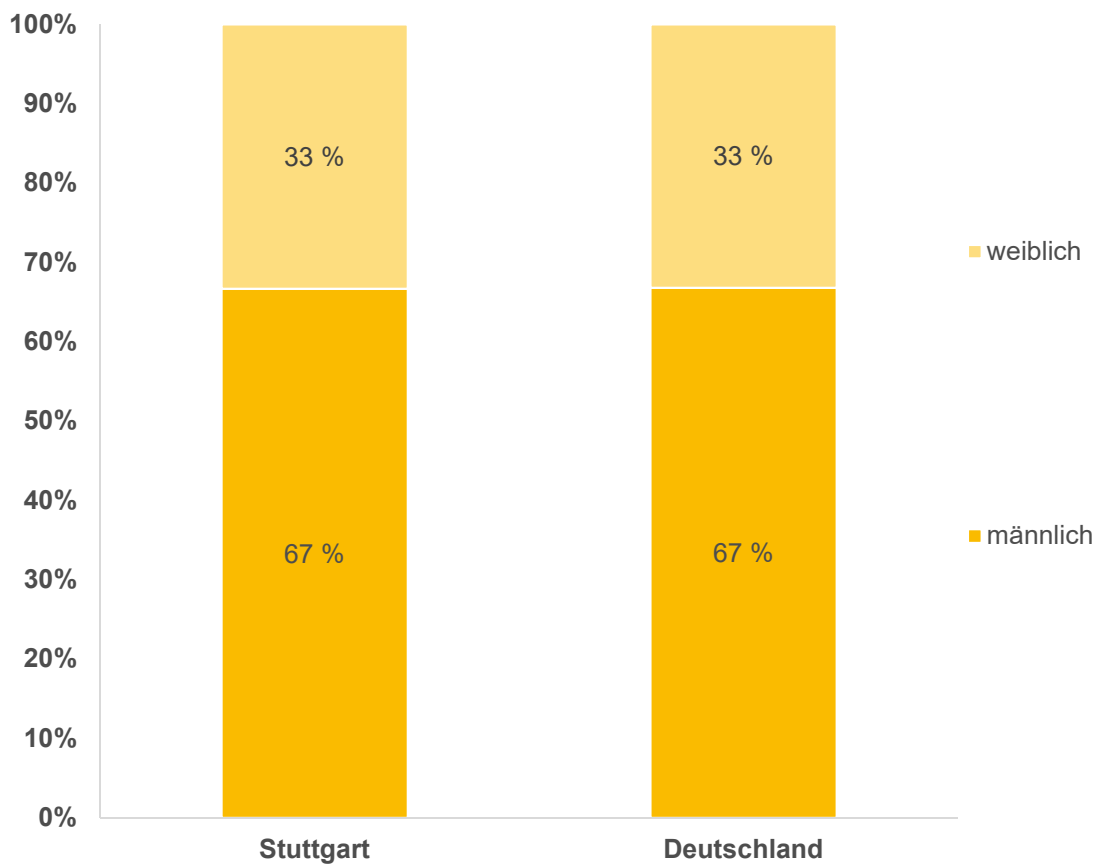
2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

Stuttgart 2019

Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	männlich	weiblich
Niere	*	*

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Geschlecht Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten - Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



2.3.3 Abgänge von der Warteliste nach Versichertenstatus

Stuttgart 2019

	Transplantierte Patienten			Verstorbene Patienten			Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige
Niere	56	6	0	5	0	0	*	0	0

2.3.4 Abgänge von der Warteliste nach Familienstand

Stuttgart 2019

	Transplantierte Patienten			Verstorbene Patienten			Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	37	25	0	4	*	0	*	0	*

2.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2019

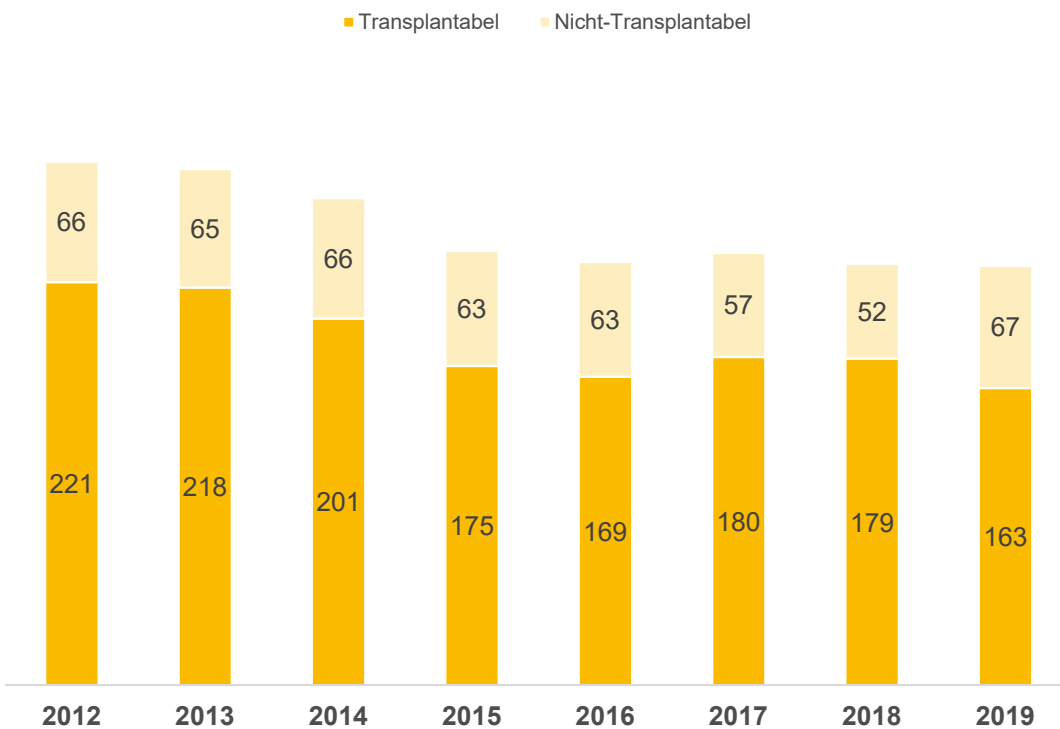
Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)	nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)
Niere	163	67

	Wechsel zum Zentrum	Wechsel zu einem anderen Zentrum
davon Zentrumswechsler	7	7

Niere-Warteliste in Stuttgart am 31.12. 2012 - 2019

Anzahl inkl. Kombinationen



2.4.1 Stand der Warteliste zum 31.12.2019 nach Altersgruppe

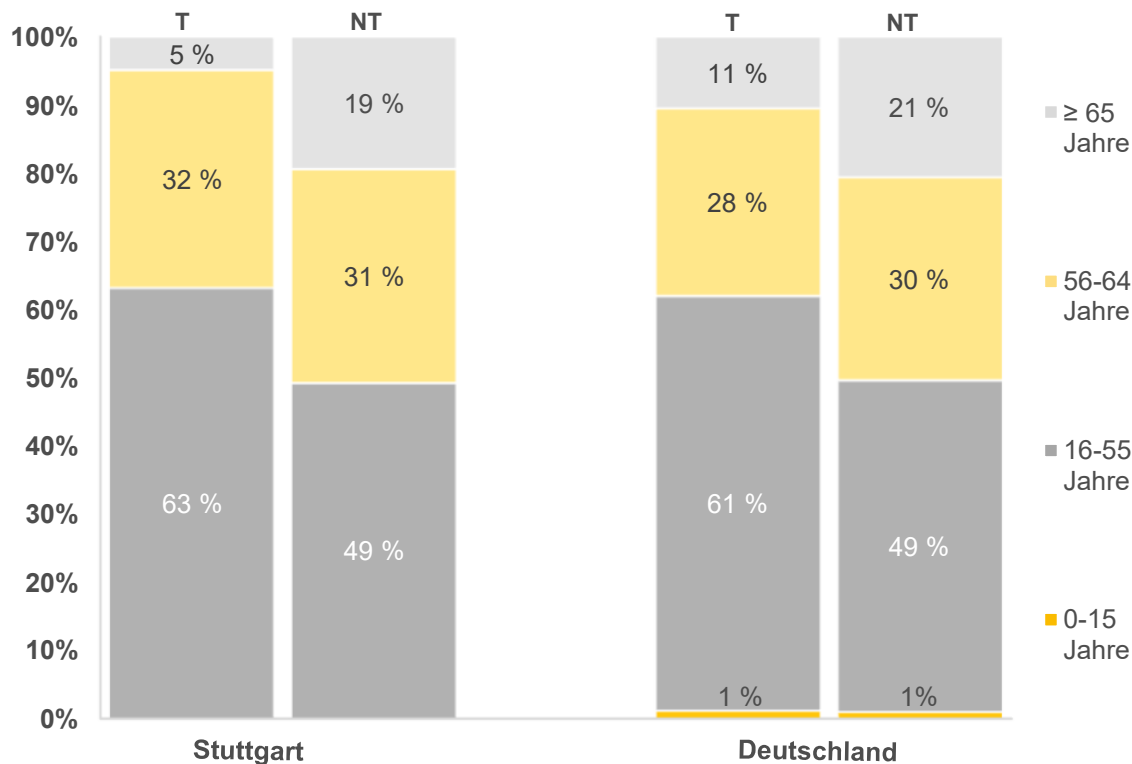
Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)				nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	103	52	8	0	33	21	13

Niere-Warteliste 31.12. nach Altersgruppen

Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



2.4.2 Stand der Warteliste zum 31.12.2019 nach Geschlecht

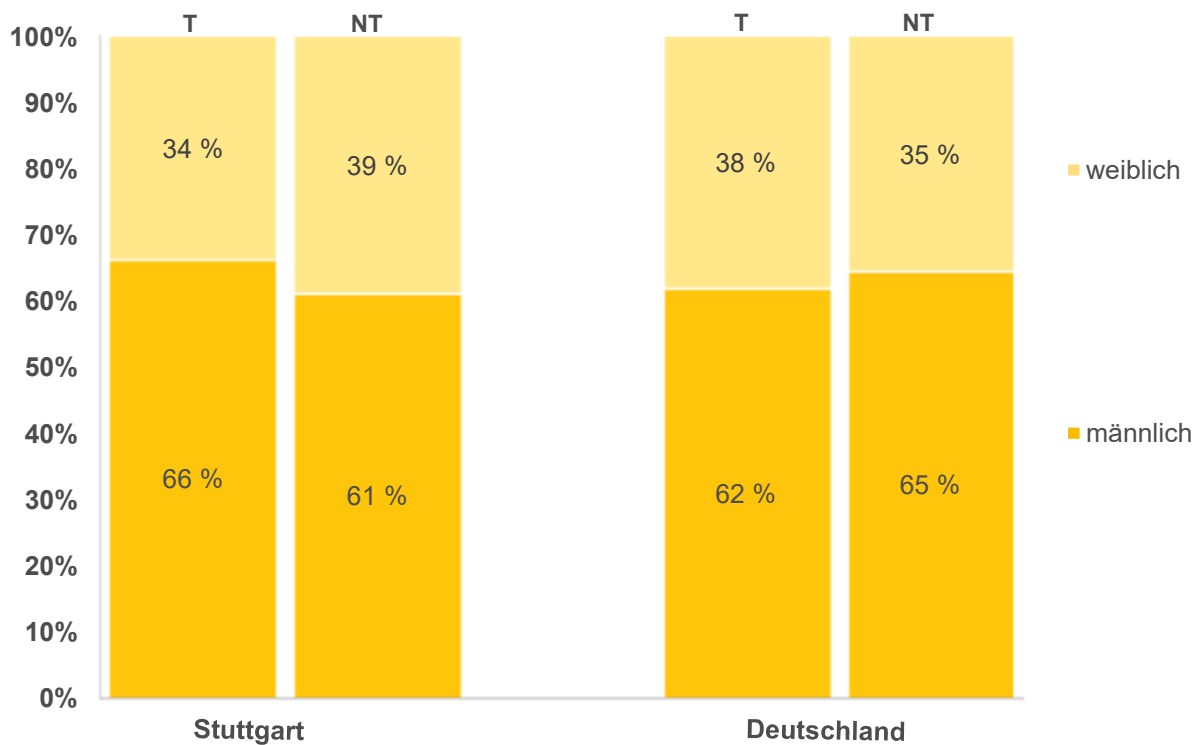
Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)		nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Niere	108	55	41	26

Niere-Warteliste 31.12. nach Geschlecht

Stuttgart 2019

prozentualer Anteil



2.4.3 Stand der Warteliste zum 31.12.2019 nach Versichertenstatus

Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)			nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Niere	155	8	0	57	10	0

2.4.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2019 nach Familienstand

Stuttgart 2019

	transplantabel gemeldete Patienten (T)			nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	90	65	8	45	20	*

2.5 Nichtaufnahme auf die Warteliste

Stuttgart 2019

Anzahl der nicht auf die Warteliste aufgenommenen Patienten	
Niere	15

2.5.1 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Altersgruppe

Stuttgart 2019

Nichtaufnahme auf die Warteliste				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	*	4	9

2.5.2 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Geschlecht

Stuttgart 2019

Nichtaufnahme auf die Warteliste		
	männlich	weiblich
Niere	9	6

2.5.3 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Versicherterstatus

Stuttgart 2019

Nichtaufnahme auf die Warteliste			
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Niere	13	*	0

2.5.4 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Familienstand

Stuttgart 2019

Nichtaufnahme auf die Warteliste			
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	n.e.	n.e.	15

2.5.5 Gründe für die Nichtaufnahme auf die Warteliste

Stuttgart 2019

Nichtaufnahme auf die Warteliste					
	Polymorbidität/ Kombination mehrerer Gründe	Nicht ausgeheilte Tumorer- krankung	Stabilisierung konservative Therapie	Non- Adhärenz/Psychische Erkrankungen/Sucht- erkrankungen	Sonstige Gründe
Niere	13	*	0	0	*

Anhang A - Quellen zum Versichertenstatus

Quellenangabe	Versichertenstatus	Wahlleistung
1.3 Versichertenstatus des Empfängers¹ von postmortal gespendeten Organen	Koordinierungsstelle	Transplantationszentrum
1.3 Versichertenstatus des Empfängers² von Lebend-Spende-Transplantaten inkl. Transplantaten nach Dominospende	Vermittlungsstelle	Transplantationszentrum
2.1.3 Versichertenstatus³ der Patienten auf der Warteliste zum 01.01. des Berichtsjahres	Vermittlungsstelle	
2.2.3 Versichertenstatus³ der auf die Warteliste aufgenommenen Patienten im Berichtsjahr	Vermittlungsstelle	
2.3.3 Versichertenstatus³ der Abgänge von der Warteliste im Berichtsjahr	Vermittlungsstelle	
2.4.3 Versichertenstatus³ der Patienten auf der Warteliste zum 31.12. des Berichtsjahres	Vermittlungsstelle	
2.5.3 Versichertenstatus⁴ der nicht auf die Warteliste genommenen Patienten	Transplantationszentrum	

¹ Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist hier der unmittelbare Kostenträger der Organisationspauschale, die der Koordinierungsstelle vergütet und von ihr dokumentiert wird; dies gilt nicht für die Angaben zur wahlärztlichen Leistungsvereinbarung, die vom Transplantationszentrum zu ergänzen sind.

² Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist der unmittelbare Kostenträger der Transplantation des Organempfängers.

³ Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist der unmittelbare Kostenträger der Registrierungspauschale zum Zeitpunkt der Aufnahme auf die Warteliste.

⁴ Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist der unmittelbare Kostenträger der Behandlung. Dabei sind die Grundsätze von 2.5 zu beachten.

Anhang B - Darstellung des Versichertenstatus

Die Zuordnung zum Versichertenstatus „**gesetzlich**“, „**privat/Selbstzahler**“ oder „**sonstige**“ wird anhand der drei folgenden Kategorien vorgenommen; dabei werden beihilfeberechtigte Beamte, Richter oder sonstige Beschäftigte des Bundes, eines Landes, einer Gemeinde o.ä., die nach beamtenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen bei Krankheit Anspruch auf Fortzahlung der Bezüge oder auf Beihilfe haben, der Kategorie zugeordnet, in die der Kostenträger fällt, von dem der Anteil der Eigenvorsorge, der nicht durch die Beihilfe abgedeckt ist, getragen wird.

1. Kategorie „**gesetzlich**“:

- gesetzlich Krankenversicherte (inkl. gesetzlich Krankenversicherte mit privater Zusatzversicherung)
- Patienten mit Kostenübernahme durch die gesetzlichen Unfallversicherungsträger (Berufsgenossenschaften, Unfallkassen etc.) nach SGB VII (unabhängig von ihrem sonstigen persönlichen Versichertenstatus)

Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“*

2. Kategorie „**privat/Selbstzahler**“:

- privat Krankenversicherte (unabhängig vom gewählten Tarif) und Versicherte bei Beamtenkrankenkassen
- Selbstzahler (inkl. Patienten mit Kostenübernahme durch Botschaften, ausländische Privatversicherungen und abrechnende Stellen für ausländische Patienten an Kliniken)

Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“*

3. Kategorie „**sonstige**“:

- Patienten mit Kostenübernahme durch
- Sozialämter
- Justizvollzugsanstalten
- Wehrbereichsverwaltungen
- Abrechnungsstellen vom Bundesgrenzschutz oder von Polizeibehörden auf Landes- und Bundesebene
- Ausländische gesetzliche Krankenversicherungen
- Initiativen wie etwa „Bild hilft e.V.“

Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“*

* gemäß Schreiben des BMG vom 18. August 2008

Transplantation

Unter Transplantation versteht man die Übertragung von Zellen, Körpergewebe oder Organen zum Ersatz für geschädigte oder funktionsuntüchtige Gewebe oder Organe. Im folgenden Tätigkeitsbericht geht es um die Transplantation von Organen. Es wird unterschieden zwischen der „Transplantation nach postmortalen Organspende“ und nach „Transplantation nach Lebendspende“.

- **Transplantation nach postmortaler Organspende**
ist die Transplantation von Organen verstorbener Patienten.
- **Transplantation nach Lebendspende**
ist die Transplantation von Organen aus dem Körper eines gesunden Spenders.
- **Dominospende**
ist eine Sonderform der Lebendspende. Der Patient erhält ein Organ und spendet ebenfalls sein eigenes Organ, aus dem noch gesunde Teile einer weiteren Person transplantiert werden. Beispiel: Bei einer speziellen Stoffwechseldysfunktion der Leber (Amyloidose) erhält der Patient eine neue Leber. Seine eigene Leber ist trotz des Stoffwechseldefekts funktionstüchtig und kann auf einen anderen Patienten transplantiert werden.

Warteliste

Alle Patienten, die sich transplantieren lassen wollen, müssen sich auf der jeweiligen Warteliste des Organs registrieren lassen. Es wird unterschieden zwischen transplantabel gemeldeten und nicht-transplantabel gemeldeten Patienten.

- **Transplantabel gemeldete Patienten (T)**
stehen aktuell für eine Transplantation zur Verfügung. In Deutschland stehen ca. 9.000 Patienten auf der aktiven Warteliste.
- **Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)**
sind auf der Warteliste registriert, stehen aber aktuell nicht für eine Transplantation zur Verfügung. Hierfür kann es verschiedene Gründe geben, z.B. eine vorübergehende Kontraindikation. Ungefähr ein Drittel aller registrierten Patienten sind aktuell nicht transplantabel.

Gründe für die Aufnahme auf die Warteliste

Die Entscheidung über die Aufnahme auf die Warteliste eines Patienten trifft das Transplantationszentrum. Der Aufnahmegrund (medizinische Diagnose) wird nach dem ICD verschlüsselt.

- **ICD**
"International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems" (Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme) Herausgeber dieser Klassifikation ist die Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Abgänge von der Warteliste

Die Abgänge von der Warteliste beziehen sich auf alle Patienten, transplantabel und nicht-transplantabel gemeldete. Beim Abgang von der Warteliste werden drei Kategorien unterschieden.

- **Transplantierte Patienten**
Der Patient wurde transplantiert und wird daher nicht mehr auf der Warteliste geführt.
- **Verstorbene Patienten**
Der Patient ist verstorben.
- **Aus anderen Gründen**
Der Patient kann aus verschiedenen Gründen von der Warteliste abgegangen sein, z. B. hat er sich gegen eine Transplantation entschieden oder ist weggezogen.

Gründe für die Nichtaufnahme auf die Warteliste

Es gibt Gründe, die grundsätzlich gegen eine Transplantation sprechen.

- **Polymorbidität**
Unter Polymorbidität versteht man das gleichzeitige Bestehen mehrere Krankheiten bei einer einzelnen Person.
- **Non-Adhärenz**
Die Adhärenz ist das konsequente Befolgen des vereinbarten Behandlungsplans. Fehlt die Adhärenz, d. h. ärztliche Ratschläge werden nicht befolgt und therapeutisch notwendige Pflichten werden nicht erfüllt, so kann keine Anmeldung zur Transplantation erfolgen.

Impressum

Datenbereitstellung

Transplantationszentrum Stuttgart

DSO - Deutsche Stiftung Organtransplantation, Frankfurt

Eurotransplant, Leiden

Auftraggeber

GKV - Spitzenverband, Berlin

Bundesärztekammer, Berlin

Deutsche Krankenhausgesellschaft, Berlin

Layout & Gestaltung

DSO, Statistik

Josephine Wadewitz

Manuela Schnurrenberger

Brigitte Ossadnik

Stand der Daten

Juni 2020

Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.dso.de** und auf der Homepage des Transplantationszentrum unter:

<http://www.klinikum-stuttgart.de>